Leitfaden Fahrzeugdokumente

V1.4 30-04-2019

Großbritannien

Alle LKWs mit einem maximal zulässigen Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen (seit dem 1. April 2016), sowie alle Sattelzugmaschinen der Klasse N1 mit der Karosserienummer BC ungeachtet ihres Gewichts (seit dem 1. Januar 2018), müssen in Belgien eine Maut bezahlen. Diese Vorschrift gilt auf Autobahnen und einigen Regional- und Ortsstraßen. Um der belgischen Mautvorschrift zu entsprechen, müssen Sie Ihr Fahrzeug auf dem Satellic Road User Portal (RUP) oder an einem Service Point registrieren. Dieser Leitfaden informiert Sie über die Dokumente, die Sie für Ihre Registrierung brauchen.

Fahrzeugsregistrierung

Wenn Sie ein Fahrzeug im Satellic Road User Portal (RUP) oder an einem Service Point registrieren, werden Sie aufgefordert,

a. bestimmte Daten Ihres Fahrzeugs anzugeben;
b. die entsprechenden Fahrzeugpapiere **hochzuladen** oder einzu**scannen**.

Dieses Dokument erläutert die Fahrzeugpapiere im Einzelnen, die Satellic als Nachweis für die Fahrzeugdaten, die Sie eingeben müssen, akzeptiert.

Sie müssen folgende Daten registrieren:

Die **Zulassungsbescheinigung** muss immer hochgeladen oder gescannt werden. Ohne sie kann Ihre Registrierung nicht geprüft werden und entspricht nicht den belgischen Mautvorschriften.

Großbritannien verwendet drei ältere Versionen der Zulassungsbescheinigung. Bitte beachten Sie die Anweisungen bezüglich der korrekten Version der Zulassungsbescheinigung. Eine Zulassungsbescheinigung enthält möglicherweise nicht immer die erforderlichen Informationen oder Nachweise für die Angaben, die notwendig sind. Ohne ausreichenden Nachweis kann Ihnen die Maut zum höchsten Gebührensatz in Rechnung gestellt werden oder die OBU wird gesperrt.

Sollte die Zulassungsbescheinigung nicht alle nötigen Details oder Nachweise enthalten, ist es wichtig, dass Sie diese Angaben aus **anderen Dokumenten**, die Ihnen zur Verfügung stehen, eintragen.

Neben der Zulassungsbescheinigung sind für Polen die folgenden Dokumente zulässig:

- das ‘Plating’ Zertifikat (VOSA) 8
- das Konformitätszertifikat 9
- das Fabrikschild 10
- der CEMT-Nachweis 10

Sie müssen die Dokumente hochladen oder scannen, die als Nachweis für die eingegebenen Werte gelten können. **ALLE DOKUMENTE**, die während der Registrierung als Informationsquelle gedient haben, **MÜSSEN IN DAS RUP HOCHGELADEN ODER AN EINEM SERVICE POINT GESCANNT WERDEN**. Nur dann ist Satellic in der Lage, die von Ihnen eingegebenen Daten zu registrieren. Mit dem Hochladen oder Scannen der richtigen Dokumente vermeiden Sie eine zu hohe Mautzahlung.

EINE OBU IST NUR OBLIGATORISCH, WENN DAS ZULÄSSIGE GESAMTGEWICHT DER ZUGMASCHINE ÜBER 3,5 TONNEN LIEGT SOWIE FÜR ALLE SATTELZUGMASCHINEN DER KLASSE N1 MIT DER KAROSSERIENUMMER BC, UNGEACHTET IHRES GEWICHTS.

1. Einzugebende Daten

1.1. Herkunftsland des Fahrzeugs

Das Herkunftsland des Fahrzeugs ist das Land, in dem Ihr Fahrzeug registriert ist. Dieses Land hat außerdem Ihre Zulassungsbescheinigung ausgestellt. Beispiele für die Zulassungsbescheinigung finden Sie im Anhang (§ 2.1) dieses Dokuments.

1.2. Zulassungsnummer

Die Zulassungsnummer steht auf jeder Zulassungsbescheinigung. Sie müssen die Zulassungsbescheinigung mit der korrekten Zulassungsnummer hochladen oder einscannen, um den Vorschriften für belgische Mautstraßen zu entsprechen. Beispiele für die Zulassungsbescheinigung finden Sie im Anhang (§ 2.1) dieses Dokuments.

1.3. Zulässige Gesamtmasse der Fahrzeugkombination

Die sogenannte On-Board-Unit (OBU) ist das Gerät mit dem die zu entrichtende Maut ermittelt wird. Sie ist nur obligatorisch, wenn das zulässige Gesamtgewicht der **Zugmaschine** über 3,5 Tonnen liegt.

Das Gewicht, das registriert werden muss, ist die Zulässige Gesamtmasse der **Fahrzeugkombination und nicht nur der Zugmaschine**! Das ist das maximale Einsatzgewicht einschließlich Anhänger, das in dem Registrierungsland zugelassen ist. Folgen Sie den folgenden Schritten, um das Gewicht zu bestimmen:

1. Der bevorzugte Weg ist die Eingabe mit Hilfe des ‚Plating' Zertifikat. Ein Beispiel für das ‚Plating' Zertifikat und die Registrierungswerte finden Sie im Anhang (§ 2.2) dieses Dokuments.

2. Wenn Sie kein ‚Plating' Zertifikat zur Verfügung stellen können, können Sie das Konformitätszertifikat des Herstellers benutzen. Ein Beispiel für ein Konformitätszertifikat und die Registrierungswerte finden Sie im Anhang (§ 2.3) dieses Dokuments.

3. Wenn Sie keines der oben genannten Dokumente zur Verfügung stellen können, können Sie ein Bild des Fabrikschilds oder der Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) des Fahrzeugs verwenden. Die FIN des Fahrzeugs ist eine an der Karosserie Ihres Fahrzeugs befestigte Plakette. Ein Beispiel für die FIN eines Fahrzeugs und die Registrierungswerte finden Sie im Anhang (§ 2.4) dieses Dokuments.

4. Wenn Sie keine Nachweise zur Verfügung stellen können, müssen Sie 60 Tonnen als Fahrzeuggewicht eingeben. Später können Sie die Fahrzeugdaten und Dokumente noch ändern.

   * Das ‚Plating'-Zertifikat listet die Zulässige Gesamtmasse der Fahrzeugkombination auf, während das Konformitätszertifikat und die FIN des Fahrzeugs die maximale technische Gesamtmasse der Fahrzeugkombination angeben. Das ist nie weniger als die maximale National Sleep Gewicht erlaubt, aber möglicherweise höher.

1.4. Die Schadstoffklasse

Schadstoffklasse

Registrierungszertifikat ohne Benennung der Schadstoffklasse

Sollte die Schadstoffklasse nicht in den Fahrzeugpapieren spezifiziert sein, so verwenden die Steuerbehörden nachfolgende Tabelle. Hier finden Sie die Kategorie, die Sie verwenden sollen. Wenn Sie wissen, dass Ihr Fahrzeug zu einer besseren Kategorie gehört, dann müssen Sie den Fahrzeughersteller kontaktieren und einen Nachweis der besseren Schadstoffklasse anfordern.

	SCHADSTOFFKLASSE FÜR FAHRZEUGE DER KATEGORIE N1
[€ / km]	SCHADSTOFFKLASSE FÜR FAHRZEUGE DER KATEGORIE N1
Euro 1	1 Oktober 1994 - 31dezember 1997
Euro 2	1 Januar 1998 - 31 Dezember 2001
Euro 3	1 Januar 2002 - 31 Dezember 2006
Euro 4	1 Januar 2007 - 31 Dezember 2011
Euro 5	1 Januar 2012 - 31 August 2016
Euro 6	1 September 2015 - zu einem vom Minister festzulegenden datum

FÜR FAHRZEUGE DER KATEGORIE N2	
REGISTRIERUNGSDATUM DES FAHRZEUGES (HEIMATLAND ODER DRITTLAND)	SCHADSTOFF-KLASSE
Vom 1. Oktober 1993 bis einschliesslich 30. September 1996	Euro I
Vom 1. Oktober 1996 bis einschliesslich 30. September 2001	Euro II
Vom 1. Oktober 2001 bis einschliesslich 30. Deptember 2006	Euro III
Vom 1. Oktober 2006 bis einschliesslich 31. Dezember 2011	Euro IV
Vom 1. Januar 2012 bis einschliesslich 31. August 2016	Euro V
Ab 1. September 2016	Euro VI

FÜR FAHRZEUGE DER KATEGORIE N3	
REGISTRIERUNGSDATUM DES FAHRZEUGES (HEIMATLAND ODER DRITTLAND)	SCHADSTOFF-KLASSE
Vom 1. Oktober 1993 bis einschliesslich 30. September 1996	Euro I
Vom 1. Oktober 1996 bis einschliesslich 30. September 2001	Euro II
Vom 1. Oktober 2001 bis einschliesslich 30. September 2006	Euro III
Vom 1. Oktober 2006 bis einschliesslich 30. September 2009	Euro IV
Vom 1. Oktober 2009 bis einschliesslich 31. Dezember 2013	Euro V
Vanaf 1 januari 2014	Euro VI

Schadstoffklasse

für Traktoren und Geländefahrzeuge

WENN DIE REGISTRIERUNG PHASEN ERWÄHNT	
PHASEN	SCHADSTOFF-KLASSE
Phase I	Euro I
Phase II	Euro II
Phase IIIA	Euro III
Phase IIIB	Euro V
Phase IV	Euro VI

WENN DIE REGISTRIERUNG KEIN PHASEN ODER TIER ERWÄHNT			
REGISTRIERUNGSDATUM DES FAHRZEUGES (HEIMATLAND ODER DRITTLAND)	SCHADSTOFF-KLASSE	SCHADSTOFF-KLASSE	SCHADSTOFF-KLASSE KMH
Vom 1 januari 1999 bis enschliesslich 31 december 2001	Phase I		Euro I
Vom 1 januari 2002 bis enschliesslich 31 december 2005	Phase II		Euro II
Vom 1 januari 2006 bis enschliesslich 31 december 2010	Phase IIIa	Tier 3	Euro III
Vom 1 januari 2011 bis enschliesslich 31 december 2013	Phase IIIb	Tier 4i	Euro V
Vom 1 januari 2014 ab	Phase IV	Tier 4	Euro VI

Die Schadstoffklasse Ihres Fahrzeuges wird anhand des Europäischen Standards für Emissionsklassen eingestuft. Die Emissionsklasse soll wie folgt registriert werden: EURO <Zahl>.

Bitte folgen sie diesen Schritten, um die Schadstoffklasse zu bestimmen:

1. Verwenden Sie die Schadstoffklasse, die auf Ihrer Zulassungsbescheinigung angegeben ist. Ein Beispiel für die Zulassungsbescheinigung und die Registrierungswerte finden Sie im Anhang (§ 2.1) dieses Dokuments.

2. Wenn die Schadstoffklasse auf Ihrer Zulassungsbescheinigung nicht aufgeführt ist, können Sie das EURO-Zertifikat verwenden. Ein Beispiel für das EURO-Zertifikat und die Registrierungswerte finden Sie im Anhang (§ 2.5). dieses Dokuments.

3. Wenn die Schadstoffklasse nicht auf Ihrer Zulassungsbescheiningung angegeben ist und wenn Sie kein EURO-Zertifikat haben, können Sie den Wert in den Schadstoffklassetabellen auf der Viapass Internetseite (http://www.viapass.be/) finden.

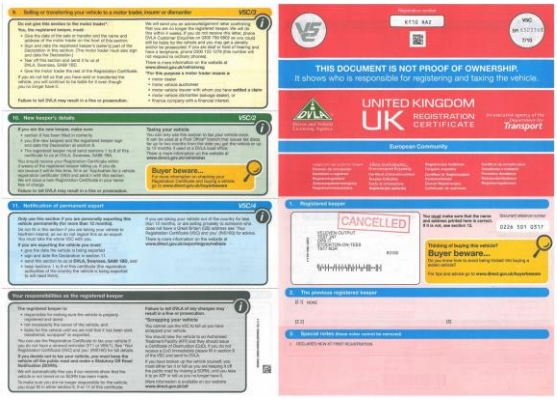
2. Ausführliche Aufschlüsselung der akzeptierten Dokumente

Die folgenden Seiten in diesem Dokument enthalten eine ausführliche Beschreibung der Dokumente, die Satellic als Nachweis akzeptiert. Bitte prüfen Sie Ihre Dokumente und verwenden Sie die nachstehende Beschreibung, um die nötigen Angaben zu finden. Bitte berücksichtigen Sie, dass uns nicht alle diese Dokumente übermittelt werden müssen; verpflichtend sind nur die Zulassungsbescheinigung und andere Dokumente, die als Nachweis der von Ihnen gemachten Angaben dienen.

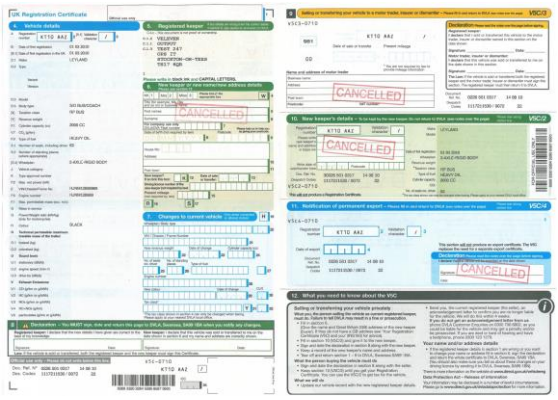
2.1. Zulassungsbescheinigung

2.1.1. Aktuelle Version der Zulassungsbescheinigung

Wurde Ihr Fahrzeug im Jahr 2011 oder später zugelassen, sieht Ihre Zulassungsbescheinigung wie folgt aus:



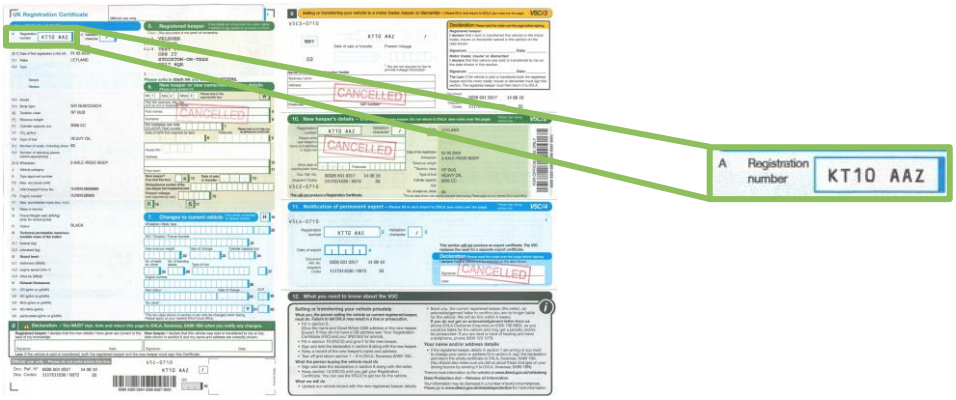
Vorderseite



Rückseite

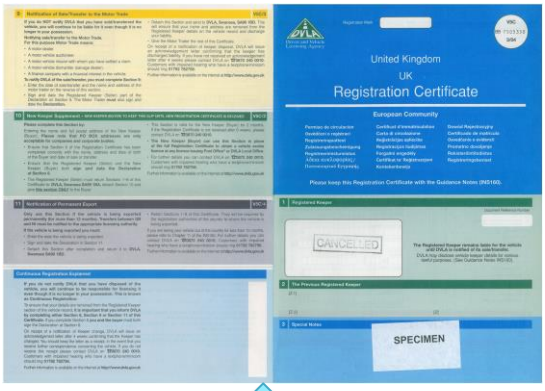
✓ **Zulassungsnummer**

Ihre Zulassungsnummer steht auf der Rückseite Ihrer Zulassungsbescheinigung neben dem A.

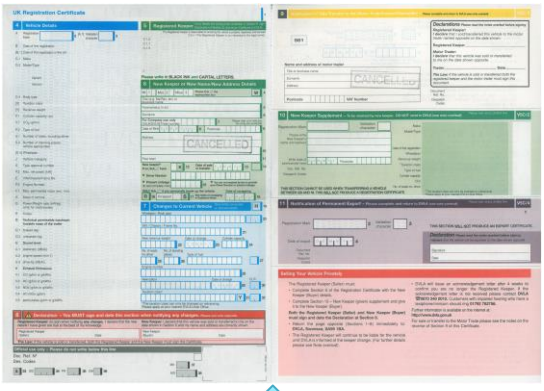


2.1.2 Ältere Versionen der Zulassungsbescheiningung

Ältere Version 1 (von 2001)

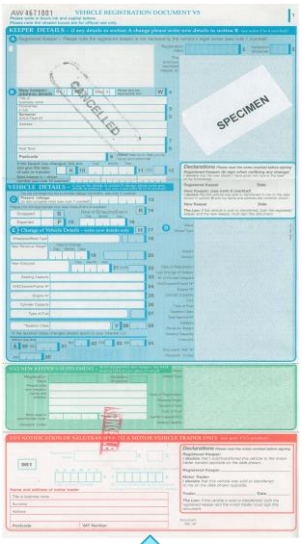


VORDERSEITE

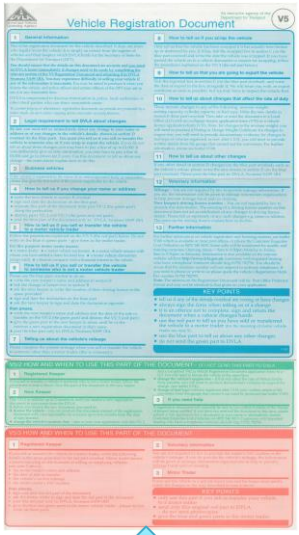


RÜCKSEITE

Ältere Version 2

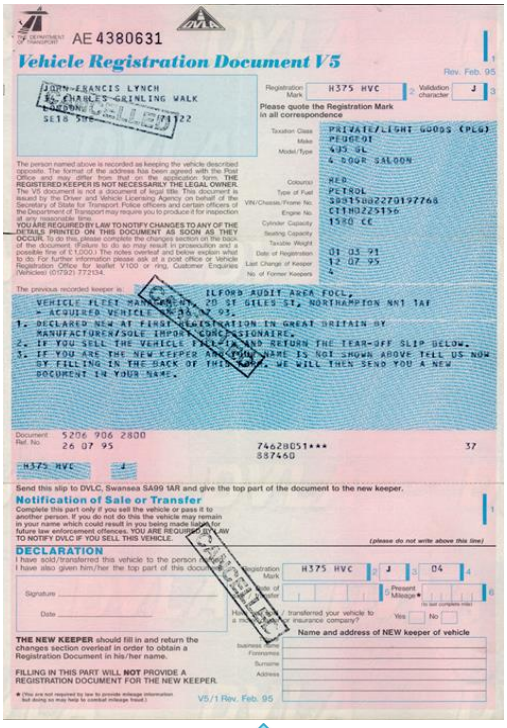


VORDERSEITE



RÜCKSEITE

Ältere Version 3



AE 4380631

Vehicle Registration Document V5

Rev. Feb. 95

JOHN FRANCIS LYNCH
26 CHARLES GRINLING WALK
LONDON
SE18 5HP

Registration Mark: H375 HVC — Validation character: J

Please quote the Registration Mark in all correspondence

Taxation Class: PRIVATE/LIGHT GOODS (PLG)
Make: PEUGEOT
Model/Type: 405 GL 4 DOOR SALOON
Colour(s): RED
Type of Fuel: PETROL
VIN/Chassis/Frame No.: 3B3TS0B22T0197768
Engine No.: CT1H0225156
Cylinder Capacity: 1580 CC
Seating Capacity
Taxable Weight
Date of Registration: 01 03 91
Last Change of Keeper: 12 07 95
No. of Former Keepers: 4

The person named above is recorded as keeping the vehicle described opposite. The format of the address has been agreed with the Post Office and may differ from that on the application form. THE REGISTERED KEEPER IS NOT NECESSARILY THE LEGAL OWNER. The V5 document is not a document of legal title. This document is issued by the Driver and Vehicle Licensing Agency on behalf of the Secretary of State for Transport. Police officers and certain officers of the Department of Transport may require you to produce it for inspection at any reasonable time.
YOU ARE REQUIRED BY LAW TO NOTIFY CHANGES TO ANY OF THE DETAILS PRINTED ON THIS DOCUMENT AS SOON AS THEY OCCUR. To do this, please complete the changes section on the back of the document (Failure to do so may result in prosecution and a possible fine of £1,000.) The notes overleaf and below explain what to do. For further information please ask at a post office or Vehicle Registration Office for leaflet V100 or ring Customer Enquiries (Wolcher) (0792) 772134.

The previous recorded keeper is:

ILFORD AUDIT AREA FOCL,
VEHICLE FLEET MANAGEMENT, 20 ST GILES ST, NORTHAMPTON NN1 1AF
- ACQUIRED VEHICLE 12 JUL 95.
1. DECLARED NEW AT FIRST REGISTRATION IN GREAT BRITAIN BY MANUFACTURER/SOLE IMPORT CONCESSIONAIRE.
2. IF YOU SELL THE VEHICLE FILL IN AND RETURN THE TEAR-OFF SLIP BELOW.
3. IF YOU ARE THE NEW KEEPER AND YOUR NAME IS NOT SHOWN ABOVE TELL US NOW BY FILLING IN THE BACK OF THIS PART. WE WILL THEN SEND YOU A NEW DOCUMENT IN YOUR NAME.

Document Ref. No.: 5206 906 2800 26 07 95
746280S1*** 37
387460
H375 HVC J

Send this slip to DVLC, Swansea SA99 1AR and give the top part of the document to the new keeper.

Notification of Sale or Transfer

Complete this part only if you sell the vehicle or pass it to another person. If you do not do this the vehicle may remain in your name which could result in you being made liable for future law enforcement offences. YOU ARE REQUIRED BY LAW TO NOTIFY DVLC IF YOU SELL THIS VEHICLE.

(please do not write above this line)

DECLARATION

I have sold/transferred this vehicle to the person
I have also given him/her the top part of this docu

Registration Mark: H375 HVC — J — 04
Date of Transfer
Present Mileage* (to last complete mile)
Have you transferred your vehicle to a new keeper or insurance company? Yes No

Signature
Date

THE NEW KEEPER should fill in and return the changes section overleaf in order to obtain a Registration Document in his/her name.

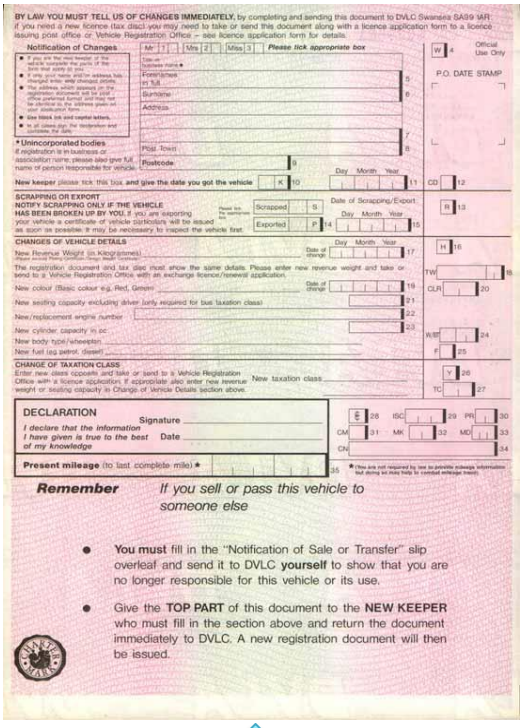
FILLING IN THIS PART WILL **NOT** PROVIDE A REGISTRATION DOCUMENT FOR THE NEW KEEPER.

Name and address of NEW keeper of vehicle
Business name
Forenames
Surname
Address

* (You are not required by law to provide mileage information but doing so may help to combat mileage fraud.)

V5/1 Rev. Feb. 95

VORDERSEITE



BY LAW YOU MUST TELL US OF CHANGES IMMEDIATELY, by completing and sending this document to DVLC Swansea SA99 1AR if you need a new licence (tax disc) you may need to take or send this document along with a licence application form to a licence issuing post office or Vehicle Registration Office – see licence application form for details.

Notification of Changes — Mr 1 Mrs 2 Miss 3 — *Please tick appropriate box*

Trade or business name*
Forenames
in full
Surname
Address
Post Town
Postcode

* Unincorporated bodies
If registration is in business or association name, please also give full name of person responsible for vehicle

New keeper please tick this box and give the date you got the vehicle — K 10 — Day Month Year 11

Official Use Only — W 4 — P.O. DATE STAMP

SCRAPPING OR EXPORT
NOTIFY SCRAPPING ONLY IF THE VEHICLE HAS BEEN BROKEN UP BY YOU. If you are exporting your vehicle a certificate of vehicle particulars will be issued as soon as possible. It may be necessary to inspect the vehicle first.
Scrapped S — Exported P 14 — Date of Scrapping/Export: Day Month Year 15 — CD 12 — R 13

CHANGES OF VEHICLE DETAILS
New Revenue Weight (in kilogrammes) — Date of change 17 — H 16
The registration document and tax disc must show the same details. Please enter new revenue weight and take or send to a Vehicle Registration Office with an exchange licence/renewal application.
New colour (Basic colour e.g. Red, Green) — Date of change 19 — TW 18 — CLR 20
New seating capacity excluding driver (only required for bus taxation class) 21
New/replacement engine number 22
New cylinder capacity in cc 23
New body type/wheelplan — W/B 24
New fuel (eg petrol, diesel) — F 25

CHANGE OF TAXATION CLASS
Enter new class opposite and take or send to a Vehicle Registration Office with a licence application. If appropriate also enter new revenue weight or seating capacity in Change of Vehicle Details section above. New taxation class — Y 26 — TC 27

DECLARATION
I declare that the information I have given is true to the best of my knowledge
Signature
Date

E 28 — ISC 29 — PR 30 — CM 31 — MK 32 — MD 33 — CN 34

Present mileage (to last complete mile)* 35

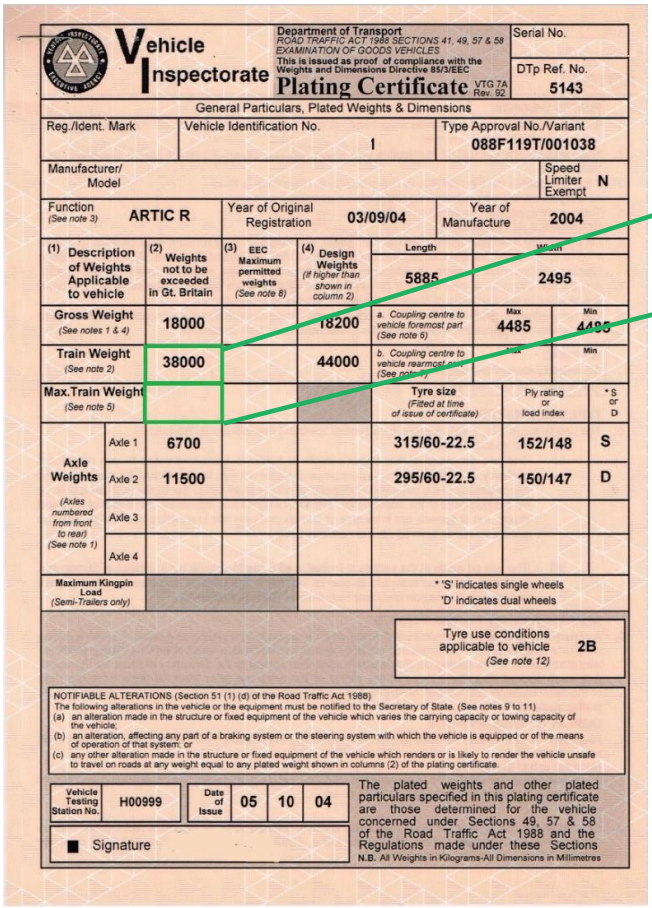
* (You are not required by law to provide mileage information but doing so may help to combat mileage fraud.)

Remember *If you sell or pass this vehicle to someone else*

- **You must** fill in the "Notification of Sale or Transfer" slip overleaf and send it to DVLC **yourself** to show that you are no longer responsible for this vehicle or its use.
- Give the **TOP PART** of this document to the **NEW KEEPER** who must fill in the section above and return the document immediately to DVLC. A new registration document will then be issued.

RÜCKSEITE

2.2. ‘Plating’ Zertifikat (VOSA)



Vehicle Inspectorate

Department of Transport
ROAD TRAFFIC ACT 1988 SECTIONS 41, 49, 57 & 58
EXAMINATION OF GOODS VEHICLES
This is issued as proof of compliance with the Weights and Dimensions Directive 85/3/EEC

Plating Certificate VTG 7A Rev. 92

Serial No.

DTp Ref. No. 5143

General Particulars, Plated Weights & Dimensions

Reg./Ident. Mark	Vehicle Identification No.	Type Approval No./Variant
	1	088F119T/001038

Manufacturer/ Model

Speed Limiter Exempt: N

Function (See note 3)	Year of Original Registration	Year of Manufacture
ARTIC R	03/09/04	2004

(1) Description of Weights Applicable to vehicle	(2) Weights not to be exceeded in Gt. Britain	(3) EEC Maximum permitted weights (See note 8)	(4) Design Weights (if higher than shown in column 2)	Length	Width
				5885	2495

					Max	Min
Gross Weight (See notes 1 & 4)	18000		18200	a. Coupling centre to vehicle foremost part (See note 6)	4485	4495
Train Weight (See note 2)	38000		44000	b. Coupling centre to vehicle rearmost part (See note 7)		
Max.Train Weight (See note 5)						

Axle Weights (Axles numbered from front to rear) (See note 1)					Tyre size (Fitted at time of issue of certificate)	Ply rating or load index	* S or D
	Axle 1	6700			315/60-22.5	152/148	S
	Axle 2	11500			295/60-22.5	150/147	D
	Axle 3						
	Axle 4						

Maximum Kingpin Load (Semi-Trailers only)

* 'S' indicates single wheels
'D' indicates dual wheels

Tyre use conditions applicable to vehicle (See note 12): 2B

NOTIFIABLE ALTERATIONS (Section 51 (1) (d) of the Road Traffic Act 1988)
The following alterations in the vehicle or the equipment must be notified to the Secretary of State. (See notes 9 to 11)
(a) an alteration made in the structure or fixed equipment of the vehicle which varies the carrying capacity or towing capacity of the vehicle;
(b) an alteration, affecting any part of a braking system or the steering system with which the vehicle is equipped or of the means of operation of that system; or
(c) any other alteration made in the structure or fixed equipment of the vehicle which renders or is likely to render the vehicle unsafe to travel on roads at any weight equal to any plated weight shown in columns (2) of the plating certificate.

Vehicle Testing Station No.: H00999

Date of Issue: 05 10 04

Signature

The plated weights and other plated particulars specified in this plating certificate are those determined for the vehicle concerned under Sections 49, 57 & 58 of the Road Traffic Act 1988 and the Regulations made under these Sections
N.B. All Weights in Kilograms-All Dimensions in Millimetres

Verwenden Sie den Gewichtswert, der in der Spalte (2) unter „Max. Train Weight“ ist. Wenn kein Wert in diesem Feld aufgeführt ist, benutzen Sie bitte stattdessen den Wert im Feld „Train Weight“.

✓ **Gewicht**

Verwenden Sie den Gewichtswert, der in der Spalte (2) unter „Max. Train Weight“ angegeben ist. Wenn kein Wert in diesem Feld aufgeführt ist, benutzen Sie bitte stattdessen den Wert im Feld „Train Weight“.

2.3 Konformitätszertifikat

Das Konformitätszertifikat wird von Ihrem Fahrzeughersteller ausgestellt. Es sollte so ähnlich wie das nachstehende aussehen:

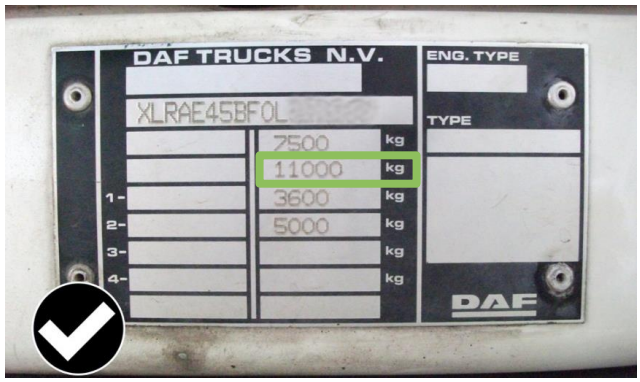
1.	Nombre d'essieux et de roues			2		6	
1.1.	Nombre et emplacement des essieux à roues jumelées			1		Essieu 2	
2.	Essieux directeurs (nombre, emplacement)			1		Essieu 1	
3.	Essieux moteurs (nombre, emplacement, transmission)			1	Essieu 2	arbre	
4.	Empattement (essieu 1-dernier essieu)	4.1	Écartement des essieux: (1-2, 2-3, 3-4)	3800 mm	3800 mm	P/A	P/A
5.	Longueur	6.	Largeur	6160 mm		2550 mm	
8.	Avancée de la sellette d'attelage (maximale et minimale en cas de sellette réglable)			670 mm		P/A	
9.	Distance entre l'extrémité avant du véhicule et le centre du dispositif d'attelage			4500 mm			
11.	Longueur de la zone de chargement	12.	Porte-à-faux arrière	P/A		990 mm	
13.	Masse du véhicule en état de marche			8003 kg			
13.1.	Répartition de cette masse entre les essieux (1, 2, 3, 4)			5694 kg	2309 kg	P/A	P/A
16.	Masses maximales techniquement admissibles						
16.1	Masse en charge maximale techniquement admissible			20500 kg			
16.2.	Masse techniquement admissible sur chaque essieu (1, 2, 3, 4)			7500 kg	13000 kg	P/A	P/A
16.3	Masse techniquement admissible sur chaque groupe d'essieux (avant) (arrière)			7500 kg		13000 kg	
16.4	Masse maximale techniquement admissible de l'ensemble [kg]			44000 kg			
17.	Masses maximales admissibles du véhicule immatriculé/en service prévues pour le trafic national/international, code pays			National		BE	
17.1.	Masse en charge maximale admissible du véhicule immatriculé/en service prévue			19000 kg			
17.2.	Masse en charge maximale admissible du véhicule immatriculé/en service prévue sur chaque essieu (1, 2, 3, 4)			7500 kg	12000 kg	P/A	P/A
17.3	chaque groupe d'essieu (avant) (arrière)			7500 kg		12000 kg	
17.4.	Masse maximale admissible du véhicule immatriculé/en service prévue de l'ensemble			44000 kg			
18.	Masse tractable maximale techniquement admissible en cas de:						
18.1.	Remorque à timon d'attelage	18.2.	Semi-remorque	P/A		38250 kg	
18.3.	Remorque à essieu central	18.4.	Remorque non freinée	P/A		P/A	
19.	Masse statique maximale techniquement admissible au point d'attelage (semi-remorque, une remorque, une remorque à essieu central)			12497 kg		P/A	P/A
20.	Constructeur du moteur	21.	Code du moteur inscrit sur le moteur	DAF Trucks NV		MX340U1	

✓ **Gewicht**

Verwenden Sie die Gesamtmasse, die im Feld 17.4 angegebenen ist (oder im Feld 18 in älteren Dokumenten). In Falle, dass die Werte nicht aufgeführt sind, verwenden Sie das technische Gewicht, das im Feld 16.4 angegeben ist. Das Gewicht kann aber höher sein als das, was Sie registrieren würde.

2.4 Fabrikschild

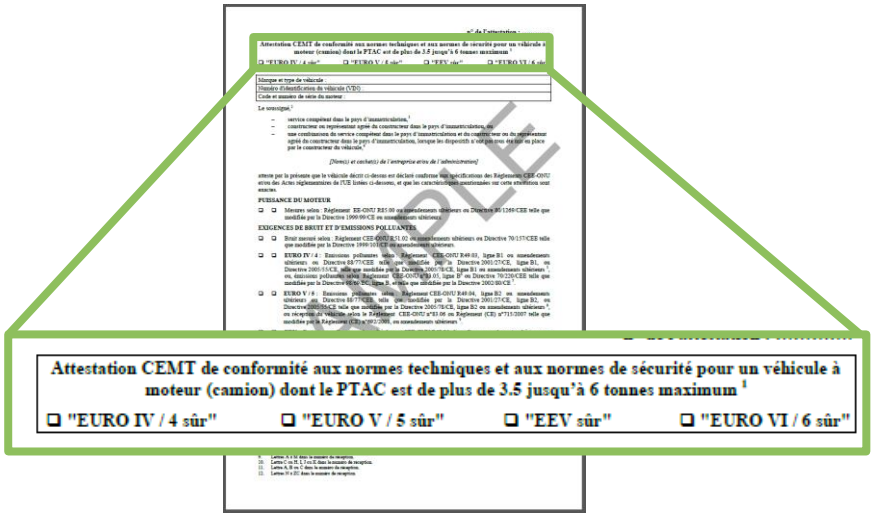
Das Fabrikschild ist eine an der Karosserie Ihres Fahrzeugs befestigte Plakette.
Es trägt die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) des Fahrzeugs, aber auch seine Gewichtsangaben. Dieses Schild wird von Ihrem Fahrzeughersteller angebracht. Es sollte so ähnlich wie nachstehendes Fabrikschild aussehen:



Diese Plakette sollte in ganz Europa das gleiche Format haben. Es enthält normalerweise zwei Spalten mit Gewichten. Die linke Spalte steht für die nationalen Gewichte, die rechte Spalte für die technischen Gewichte. Sie sollten immer den höheren Wert registrieren (in den meisten Fällen ist dies der Wert in der rechten Spalte). Die zweite Zeile, d. h. der Wert direkt über den Achslasten, enthält immer die zulässige Gesamtmasse der Fahrzeugkombination.

2.5 CEMT-Nachweis

Der CEMT-Nachweis ist eine Bescheinigung, die die Schadstoffklasse Ihres Fahrzeugs bestätigt. Für CEMT-Transporte ist er verpflichtend. Er kann in unterschiedlichen Sprachen ausgestellt sein, sieht aber immer wie folgt aus:



Das Feld oben auf der Seite zeigt die Schadstoffklasse Ihres Fahrzeugs (das entsprechende Kästchen ist angekreuzt).

3. Anhang

3.1 Schadstoffklassen-Umrechnungstabelle

Die Schadstoffklasse sollte im folgenden Format angegeben werden: EURO <Zahl> Die Angabe der Schadstoffklasse, die auf Ihren Dokumenten steht, kann allerdings auf unterschiedliche Weise formuliert sein.

1. Der Code für die Schadstoffklasse hat oftmals das folgende Format:

88/77/EWG*2001/27A EG
2001/27A EG
Werden zwei Codes erwähnt, sind sie für gewöhnlich durch einen Stern (*) getrennt. Sie finden den ersten Code in der linken Spalte der nachstehenden Tabelle (z. B. 88/77 wie im Beispiel oben). Die Buchstaben in diesem Code können ignoriert werden (z. B. EWG in obigem Beispiel). Diese Buchstaben dienen nur als Verweis auf die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und die Europäische Gemeinschaft (EG).
Die Zeile, die den ersten Code enthält (z. B. 88/77), enthält auch den zweiten Code, der nach dem Stern folgt (2001/27A EG im Beispiel oben). Es kann auch sein, dass der Code vor dem Stern nicht erwähnt wird. In diesem Fall finden Sie nur den zweiten Code, der nach dem Stern folgt.
Die Codes werden nach Jahren sortiert, gefolgt von aufsteigenden Zahlen. Wenn dem Jahr/der Zahl ein Buchstabe folgt, sollten Sie diesen notieren, da er entscheidend für die Schadstoffklasse Ihres Fahrzeugs sein kann.
Das Symbol „ø“ gibt an, dass dem Code kein Buchstabe folgt. In nachstehender Tabelle steht der Code 2001/100 ø, A für zwei Codes: 2001/100 ø (nur Code) und 2001/100 A (Code + Buchstabe A).
Manchmal ist die Kraftstoffart Ihres Fahrzeugs („Diesel“ oder „Benzin“ wie in nachstehender Tabelle) entscheidend für die Schadstoffklasse.

2. In manchen Fällen kann der Schadstoffklassencode auch auf eine vollkommen andere Weise angegeben sein, z. B. Ohne Jahr/Zahl oder eine Zahl/Jahr:

UN-ECE R49.05A
49-R-05A
In diesen Fällen enthält Ihr Code einen einzigen Buchstabe R, der vor oder nach der Zahl „15“, „24“, „49“, oder „83“ steht (z. B. „R49“ und „49-R“ wie in den beiden Beispielen oben). Das ist Ihr Primärcode. Der Sekundärcode beginnt mit einer Null (0), auf den häufig ein Buchstabe folgt (z. B. 05A wie im Beispiel oben). Haben Sie Ihren R-Primärcode auf Ihren Dokumenten gefunden, steht der entsprechende Sekundärcode in der entsprechenden Zeile „R15“, „R24“, „R49“, oder „R83“ in nachstehender Tabelle. Der Spaltenkopf, der Ihren 0-Sekundärcode enthält, gibt Ihre Schadstoffklasse gemäß dem standardisierten „EURO <Zahl>“-Format (z. B. EURO 3 wie im Beispiel oben)an.
Alle Beispiele oben beziehen sich auf die Schadstoffklasse EURO 3.

WICHTIG:
Dänemark, Deutschland, Italien, Norwegen, Österreich, Schweden, die Schweiz und Ungarn verwenden häufig nicht standardmäßige Codes (eigene Codes). Diese Codes wurden nicht in die nachstehende Tabelle aufgenommen. Sie können beispielsweise aus einer Zahl mit einer Ziffer bestehen, z. B. „3“, was Sie jedoch nicht als „Euro 3“ interpretieren sollten.

Großbritannien

	Euro 0	Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	EEV (= Euro 5)	Euro 6	n.z (= Euro 6)
Euro	00,0	01,1,I	02,2,II	03,3,III	04,4,IV	05,5,V,5a,5b,5c		06,6,VI,6a,6b,6c	
R15	(...)								
R24	(...)								
R49	00 (...) 01 ø,A,(...)	02 ø,A	02 B	03 ø,A 04 ø,A 05 ø,A (...) I,A	03 B,B1,C 04 B,B1,C 05 B,B1,C (...) II,B,B1,C	03 B2,D,E,F,G 04 B2,D,E,F,G 05 B2,D,E,F,G (...) III,B2,D,E,F,G	03 C(-EEV) 04 C(-EEV) 05 C(-EEV),H,I,J,K (...) C(-EEV),H,I,J,K	06 (...) (...) IV	
R83	00 (...) 01 (...) (Diesel) 02 ø,A 03 ø,A 04 ø,A	02 B,C (Diesel) 03 B,C (Diesel)	01 B (Benzin) 02 B (Benzin) 03 B (Benzin) 04 B,C	05 ø,A,I (Diesel) (...) I	03 III 04 III 05 B,II (Benzin) (...) II	05 J,K,L,M 06 (...) (...) III		07 (...) (...) IV	
70/220	70/220 (...) 74/290 77/102 78/665 83/351 88/76 88/436 89/458 89/491	91/441 ø,A,B 93/59 ø,I,II,III	94/12 96/44 96/69 ø,I,II,III 98/77	98/69 ø,A I,A II,A 98/77 A (19)99/102 ø,A 2001/1 ø,A 2001/100 ø,A 2002/80 ø,A 2003/76 ø,A 2006/96 ø,A (...) A	98/69 B,B I,B II,B 98/77 B (19)99/102 B 2001/1 B 2001/100 B 2002/80 B 2003/76 B 2006/96 B (...) B	2006/96 B2,D,E,F,G	2006/96 H,I,J,K		
88/77	88/77 (...)	91/542 ø,A 96/1 ø,A	91/542 B 96/1 B	(19)99/96 ø,A 2001/27 ø,A (...) A	(19)99/96 B,B1,C 2001/27 B,B1,C (...) B,B1,C	(19)99/96 B2,D,E,F,G 2001/27 B2,D,E,F,G (...) B2,D,E,F,G	(19)99/96 C(-EEV) 2001/27 C(-EEV) (...) C(-EEV)		
2005/55				2005/55 ø,A 2005/78 ø,A 2006/51 ø,A 2006/81 ø,A 2008/74 ø,A (...) A	2005/55 B,B1,C 2005/78 B,B1,C 2006/51 B,B1,C 2006/81 B,B1,C 2008/74 B,B1,C (...) B,B1,C	2005/55 B2,D,E,F,G 2005/78 B2,D,E,F,G 2006/51 B2,D,E,F,G 2006/81 B2,D,E,F,G 2008/74 B2,D,E,F,G (...) B2,D,E,F,G	2005/55 C(- 2005/78 C(- 2006/51 C(- 2006/81 C(- 2008/74 C(- (...) C(-EEV),H,I,J,K		
715/2007						692/2008 566/2011 459/2012 F,G,H,I,J,K,L,M 630/2012 F,G,H,I,J,K,L,M 143/2013 F,G,H,I,J,K,L,M 171/2013 F,G,H,I,J,K,L,M 195/2013 F,G,H,I,J,K,L,M 133/2014 J,K,L,M 136/2014 J,K,L,M (...) A,B,C,D,E,F,G,H,I,J,K,L,M		692/2008 N,O,P,Q,R,S,T,U,V,W,X,Y 566/2011 N,O,P,Q,R,S,T,U,V,W,X,Y 459/2012 630/2012 143/2013 Q,R,S,T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC 171/2013 Q,R,S,T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC 195/2013 Q,R,S,T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC 133/2014 T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC 136/2014 T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC,ZD,ZE,ZF 582/2011 (...) (...) N,O,P,Q,R,S,T,U,V,W,X,Y,ZA,ZB,ZC	459/2012 630/2012 143/2013 171/2013 195/2013 133/2014 136/2014
595/2009								64/2012 A,B,C 133/2014 A,B,C 136/2014 A,B,C (...) A,B,C	

Aufzeichnungen\|Notes\|Noten\|Remarqu

(1) Angezeigt auf Ihrem Fahrzeugschein bei V.9 (oder gleichwertig) oder auf dem Euro-Zertifikat | Mentioned on the vehicle registration certificate at V.9 (or equivalent) or on the Euro certificate | Vermeld op het kentekenbewijs bij V.9 (of equivalent) of op het Euro-certificaat | Mentionné sur le certificat d'immatriculation sous V.9 (ou équivalent) ou sur le certificat Euro
(2) Leichte Nutzfahrzeuge |Light goods vehicles | Lichte vrachtwagens | Véhicules légers
(3) Schwerlastfahrzeug | Heavy goods vehicles | Vrachtwagens | Véhicules lourds
(4) Inkrafttreten (Verkauf/Anmeldung) bis Inkrafttreden einer neuen Norm (Typgenehmigung).| Effective date (sale/registration) to effective date of a new standard (type approval) | Inwerkingtreding (verkoop/registratie) tot inwerkingtreding van een nieuwe standaard (typegoedkeuring) | Entrée en vigueur (vente/enregistrement) jusqu'à